Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizer Ingenieur und Architekt**

Band (Jahr): **101 (1983)**

Heft 19

PDF erstellt am: **27.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Schweizer Ingenieur und Architekt

Schweizerische Bauzeitung

Ingénieurs et architectes suisses

Bulletin technique de la Suisse romande

Ingegneri e architetti svizzeri

19/83

101. Jahrgang
5. Mai 1983

Aus dem Inhalt

Grundlagen zur Berechnung von Müllfeuerungen

Neues Programm für Armierungsnetze

Klimadaten für die Energietechnik

Als Architekt Informations-Stress abbauen. Mit selektiver Wahrnehmung.

Indem Sie sich nicht mit möglichst viel Informationen auseinandersetzen, sondern nach den wirklich wichtigen trachten.

Das aktuellste Know-how für Innenausbau konzentriert sich in der Schweiz beim führenden System-Anbieter: Rigips/Gips-Union.

Und wir machen es allen Interessierten zugänglich. Zum Beispiel auch in unserem Ausbildungszentrum Läufelfingen, das nicht nur der Weiterbildung eigener Mitarbeiter dient. Schliesslich verdanken wir unsere führende Position dem engen Kontakt mit der Praxis, mit Bauplanern und -ausführenden. Auf ihren Erfahrungen und Problemen basiert der Erfolg unserer Forschung und Entwicklung: Innovationen in Gips. In Schweizer Qualität.

Zum Beispiel das Rigips-Leichtbausystem. Ein komplettes Angebot für Wände und Decken, das dem Innenausbau neue Flexibilität die Trockenbauweise, verkürzte Bauzeiten und massive Kostenersparnisse bringt.

Es ergibt mit dem Alba-Wandsystem, dem Perfecta-System und dem Lentolit-Putzsystem das umfassendste System-Angebot in Gips. So können Sie sich zeitsparend aus einer Quelle die aktuellsten Informationen verschaffen – durch ein Gespräch mit uns, dem Verarbeiter oder dem Baumaterialhandel.

Gips-Union AG, Talstrasse 83,
8021 Zürich, Tel. 01/211 51 40

Rigips® Gips-Union
Leichtbau